Vom Elektroinstallateur zum Netzmonteur

Autor(en): Arnold-Winter, Karin / Rotz, Roger von

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Bulletin.ch: Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von

Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des

associations Electrosuisse, AES

Band (Jahr): 104 (2013)

Heft 8

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-856511

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Vom Elektroinstallateur zum Netzmonteur

Weiterbildung eröffnet neue Möglichkeiten

Offene Stellen im Netzbau mit gelernten Netzelektrikern zu besetzen, erweist sich für Energieversorger zunehmend als grosse Herausforderung. Ein Weg, um dieser Personalknappheit beizukommen, ist die Umschulung von gelernten Elektroinstallateuren und Montage-Elektrikern.

Karin Arnold-Winter, Roger von Rotz

Das Einsatzgebiet des Netzelektrikers unterscheidet sich stark von dem des Elektroinstallateurs. Während Letzterer vorwiegend an Installationen im Innenbereich tätig ist, arbeitet Ersterer draussen an Netzanlagen. Das elektrotechnische Verständnis ist bei den Elektroinstallateuren zwar vorhanden, doch besteht Weiterbildungsbedarf bei den praktischen Arbeiten. Um diese Lücken zu schliessen, hat CKW im März 2013 einen Einführungskurs für den Netzbau ins Leben gerufen.

Mit dem modular aufgebauten Kurs erhalten Elektroinstallateure und Montage-Elektriker eine Grundausbildung für den praktischen Einsatz im Netzbau. Ziel ist, dass die Teilnehmer für den Einsatz in einer Netzbaugruppe gerüstet sind. Die Ausbildung ist zwar nicht gleichwertig mit der Lehre des Netzelektrikers, eröffnet aber Elektroinstallateuren und Montage-Elektrikern neue Möglichkeiten. Damit nutzt CKW die Gelegenheit, eigene und zukünftige Mitarbeieffizient und in einem tende angemessenen Kosten-/Nutzenverhältnis auszubilden und diese Vorteile auch für andere EVU zu schaffen. Unterrichtet werden die Teilnehmenden von Fachleuten wie beispielsweise einem Bauleiter der Netzservices.

Neue Berufsfelder erschliessen

Für Elektroinstallateure und Montage-Elektriker bietet sich so eine Gelegenheit, in das Gebiet des Netzbaus eingeführt zu werden und damit ein neues Berufsfeld zu erschliessen. Nach erfolgreicher Absolvierung und Erfahrung im Beruf können Interessierte zusätzlich die Berufsprüfung (BP) zum Netzfachmann mit eidgenössischem Fachausweis oder die Höhere Fachprüfung (HFP) zum diplomierten Netzelektrikermeister absolvieren.

Der erste Kurs wurde bei CKW im März 2013 durchgeführt. Franz Vogel, einer der Absolventen, hat dabei die praktischen Grundfertigkeiten sowie die nötigen Hintergrundinformationen erlernt, etwa die Vorschriften zur Arbeitssicherheit und Materialkenntnisse. «Learning by doing ist gefragt», sagt Vogel. «Jeder Einzelne ist gefordert, das Gelernte zu verknüpfen und anzuwenden. So wird man immer besser, um diesen Beruf täglich auszuüben.»

Learnings aus der ersten Durchführung

Die Kurse sind so aufgebaut, dass die fünf Module einzeln besucht werden können. Es hat sich allerdings gezeigt, dass ein Besuch aller Module für alle Beteiligten von Vorteil ist. In der ersten Durchführung wurden alle Module innerhalb von drei Wochen absolviert. Die nächsten Kurse werden zeitlich verscho-

ben und verteilt auf zwei bis drei Monate angeboten, sodass die Kursteilnehmer zwischen den Modulen im jeweiligen Unternehmen auch erste praktische Erfahrungen sammeln können.

Die Kurskosten liegen erheblich tiefer als die Kosten, die anfallen, wenn Elektroinstallateure in regulären Einführungskursen der Netzelektriker-Lernenden ausgebildet werden. Im Weiterbildungskurs ist der Materialverbrauch nämlich tiefer und die Kursdauer kürzer. Das führt zu weniger Absenztagen der Mitarbeitenden. Hinzu kommt, dass gegenüber anderen Lösungen nur diese Weiterbildung auf Elektroinstallateure ausgerichtet ist.

Es kann davon ausgegangen werden, dass der Einführungskurs für Elektroinstallateure mit der Zeit eine höhere Anerkennung bei EVU erlangt als die Teilnahme am Einführungskurs der Netzelektriker-Lernenden. Da es sich um Erwachsenenbildung handelt, wird auch die bereits bestehende Erfahrung der erwachsenen Auszubildenden besser berücksichtigt. Se

Links

www.ckw.ch / Über uns / Kurse

Angaben zu den Autoren

Karin Arnold Winter ist Fachspezialistin Human Resources bei CKW.

Centralschweizerische Kraftwerke AG, 6002 Luzern karin.arnold-winter@ckw.ch

Roger von Rotz ist Leiter Fachausbildung im CKW-Ausbildungszentrum Rothenring. **roger.vonrotz@ckw.ch**



Netzelektriker sind heute gefragt – für Elektroinstallateure kann das eine Chance sein.